

13. September 2019

**Weniger Stopp, mehr Go:**

## **Ein Jahr MetroBusse in Düsseldorf**

**Drei neue MetroBus-Linien sorgen seit September 2018 für kürzere Fahrzeiten zwischen Hauptknotenpunkten: Die Linien M1, M2 und M3 halten an wichtigen Haltestellen, bieten damit zusätzliche Netzverbindungen, schaffen Anschlüsse an die Stadt- und Straßenbahnen und entlasten gleichzeitig bestehende Buslinien.**

In einem Jahr nutzten 2,9 Millionen Fahrgäste das zusätzliche Angebot der MetroBusse. Eine Umfrage hat gezeigt, dass die Fahrgäste besonders die Schnelligkeit des neuen Angebotes schätzen: Über 80 Prozent der Befragten erreichen ihr Ziel mit den MetroBussen deutlich schneller – einige Kunden sogar bis zu 20 Minuten. Die MetroBusse sorgen aber nicht nur für eine bessere Verbindung, sondern für viele weitere Fortschritte, die in diesem Zusammenhang umgesetzt worden sind.

### **Beschleunigung**

Im Rahmen des Projekts MetroBusse hat die Rheinbahn zusammen mit der Stadt Düsseldorf gleich mehrere Pakete zur Beschleunigung auf den Weg gebracht. Neue Busspuren, neue Halteverbotszonen, extra geschaffene Abbiegemöglichkeiten für Busse und die Optimierung der Ampelschaltung führen dazu, dass die MetroBusse und auch andere Buslinien entlang der Strecken schneller durch den Verkehr kommen. Auf der Münchener Straße beispielweise dürfen die Busse den Standstreifen nutzen, um an Staus vorbeizufahren. 25 Maßnahmen konnten bis zur Einführung der MetroBusse umgesetzt werden. Im Verlauf des letzten Jahres haben weitere Schritte für zusätzliche Beschleunigung gesorgt. Klaus Klar, Vorstandsvorsitzender und Arbeitsdirektor, sagt: „Mit einem Angebot, das zuverlässig, pünktlich, sauber und verbindlich ist, stärken wir unser Kerngeschäft! Gemeinsam mit der Stadt arbeiten wir weiter an Verbesserungen, von denen nicht nur die MetroBusse, sondern auch andere Linien profitieren.“

### **Barrierefreie Haltestellen**

25 Haltestellen hat die Rheinbahn entlang der Strecke barrierefrei ausgebaut, damit alle Fahrgäste leichter ein- und aussteigen können. 61 neue dynamische Fahrgastinformationsanlagen (DyFa) zeigen die Abfahrtszeiten an den MetroBus-Haltestellen an. An Umsteigehaltestellen stehen auf den dynamischen Anzeigetafeln (DyFas) nun auch die Zeiten der S-Bahn; so können die Fahrgäste auf einen Blick sehen, wann ihre S-Bahn kommt, ohne vorher im Fahrplan oder in der App nachgucken zu müssen.

Presse